



Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 20.11.2024
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:20 Uhr
Ort, Raum: Nordharz / OT Schmatzfeld
Schützenhaus / Dreschschuppen

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Armin Lidke

Bürgermeister

Herr Gerald Fröhlich

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Karl-Heinz Abel
Frau Franziska Abel-Simon
Frau Sandra Albrecht
Herr Steffen Amarell
Herr Andreas Clausing
Herr Mario Dickehut
Herr Peter Feuerstack
Herr Hendrik Finger
Herr Marcus Kißner
Herr Harry Litzbarski
Frau Anja Meyer
Herr Maik Oberbeck
Herr Daniel Potschka
Herr Michael Rausch
Herr Detlef Winterfeld
Herr Merten Wittig-Brandt
Herr Wolfgang Zeleny

Protokollführer

Frau Birgit Bormann

Verwaltung

Frau Christine Bürger
Frau Eileen Friedrich
Herr Sven Scharfe

Abwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Detlef Ramme
Herr Henning Weitzmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der fehlenden Mitglieder des Gemeinderates und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung, Änderungsanträge
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2024
- 5 Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse
- 6 Hauptsatzung der Gemeinde Nordharz
Vorlage: 026/2024
- 7 Benennung der Vertreter/innen der Gemeinde Nordharz in den Gesellschafterversammlungen der Nordharzer Wohn- und Gebäude GmbH, der Abwassergesellschaft Abbenrode mbH und der Abwassergesellschaft Stapelburg mbH
Vorlage: 044/2024
- 8 Beschluss über die Neufassung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern in der Gemeinde Nordharz ab 01.01.2025 (Hebesatzsatzung)
Vorlage: 047/2024
- 9 Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Bürger in der Gemeinde Nordharz - Entschädigungssatzung -
Vorlage: 048/2024
- 10 Informationen zum Haushalt 2025 - Finanzplanung
- 11 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der fehlenden Mitglieder des Gemeinderates und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Gemeinderates, Herr Lidke, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung, Änderungsanträge

Herr Fröhlich beantragt, die Tagesordnung im öffentlichen Teil um die Beschlussvorlage Nr. 048/2024 als TOP 9 zu ergänzen. Die nachfolgenden Punkte der Tagesordnung verschieben sich entsprechend.

Weitere Anträge werden nicht gestellt. Die geänderte Tagesordnung wird bestätigt.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

zu 3 Einwohnerfragestunde

Seitens der anwesenden Einwohner sowie Ratsmitglieder werden keine Fragen gestellt.

zu 4 Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2024

Die Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2024 wird im öffentlichen Teil beschlossen.

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 1

zu 5 Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Herr Fröhlich informiert über die Ausführung der gefassten Beschlüsse wie folgt:

Beschl.-Vorl.: Entbindung von der Funktion als stellvertretender Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Wasserleben, Vorl.-Nr.: 037/2024

Beschl.-Vorl.: Berufung des stellvertretenden Wehrleiters der Ortsfeuerwehr Wasserleben, Vorl.-Nr.: 038/2024

- Herr Meinecke wurde abberufen und Herr Ramisch wurde kommissarisch in das Amt des stellvertretenden Wehrleiters der Ortsfeuerwehr Wasserleben berufen.

Beschl.-Vorl.: Hauptsatzung der Gemeinde Nordharz, Vorl.-Nr.: 026/2024

- Diese Beschlussvorlage wird in der heutigen Sitzung unter TOP 6 behandelt.

Beschl.-Vorl.: Sanierung / Erneuerung Sanitärräume Kita Abbenrode, Ermächtigung zur Auftragsvergabe, Vorl.-Nr.: 039/2024

- Aufgrund mangelnder Angebote ist eine freihändige Vergabe erfolgt. Es wurden drei Einzelvergaben beauftragt:

Sanitärarbeiten	46.922,32 €
Fliesenarbeiten	12.885,80 €
Trockenbau-/Abrissarbeiten	15.407,64 €
Gesamt	75.215,76 €

Beschl.-Vorl.: Neubau Feuerwehrhaus Schmatzfeld – Auftragsvergabe, Vorl.-Nr.: 042/2024

- Es wurden Gespräche mit dem Fördermittelgeber, dem Landesministerium, geführt. Ziel sei es gewesen, entweder eine Teilabrechnung oder eine Verschiebung der Endabrechnung der Fördermittel zu erreichen. Leider ist keine dieser Alternativen möglich, so dass der Fördermittelbescheid zurückgegeben wurde. Parallel werde nun die Förderung über den LEADER-Harz e.V. beantragt und erfolgen. Der förderfähige Betrag liegt hier bei 300.000,00 €. Zeitlich werde sich die Baumaßnahme um 8-10 Wochen verzögern. Inhaltlich gibt es keine Veränderungen.

Beschl.-Vorl.: Grundstücksverkauf OT Wasserleben, Vorl.-Nr.: 035/2024

- Der Vertrag befindet sich der in der notariellen Vorbereitung.

Herr Fröhlich informiert über Aufträge zwischen 5.000,00 € und 25.000,00 € vom 26.09.2024 bis 20.11.2024.

Unterstützung bei der Erstellung der Haushaltsplanung 2025 23.800,00 €

zu 6 Hauptsatzung der Gemeinde Nordharz Vorlage: 026/2024

Herr Fröhlich dankt den Bürgermeister/innen für ihre Anregungen in der Ortsbürgermeisterdienstberatung. Die Anpassungen wurden vorgenommen und in die Hauptsatzung eingepflegt. Den Ratsmitgliedern wird die angepasste Hauptsatzung überreicht.

18.23 Uhr Herr Amarell erscheint zur Sitzung

Frau Bürger informiert, dass in der nunmehr überreichten Endfassung das Datum auf den 20. November 2024 geändert wurde. Ferner erläutert sie die Voraussetzungen für eine Hybridsitzung. Redaktionell wurde weiterhin die Verweisung in § 14 (2) 6. § 8 Satz 2 angepasst. Auf Nachfrage sagt Frau Bürger, dass der Standort eines Schaukastens erst dann in der Hauptsatzung geändert werden könne, wenn die Umsetzung des Schaukastens erfolgt sei. Herr Fröhlich sagt, dass die Wertgrenze für die Spendenannahme wieder auf 500,00 € geändert wurde. Eine Höhersetzung dieser Grenze ist aufgrund eines Runderlasses des Ministeriums gesetzlich nicht zulässig.

Herr Fröhlich bittet um Zustimmung zum Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Nordharz beschließt in seiner Sitzung am 20. November 2024 die Hauptsatzung der Gemeinde Nordharz.

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

**zu 7 Benennung der Vertreter/innen der Gemeinde Nordharz in den Gesellschafterversammlungen der Nordharzer Wohn- und Gebäude GmbH, der Abwassergesellschaft Abbenrode mbH und der Abwassergesellschaft Stapelburg mbH
Vorlage: 044/2024**

Frau Bürger erläutert die Beschlussvorlage. Mit neuer Legislaturperiode müssen auch neue Vertreter in den Gesellschaften benannt werden. Die Anzahl der Vertreter, sowie der Bürgermeister als einer von ihnen, sind gesetzlich vorgegeben. Sie bittet um Zustimmung zum Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Nordharz beschließt in seiner Sitzung am 20. November 2024, die Vertreter/innen der Gemeinde Nordharz in den Beteiligungsgesellschaften der Gemeinde in Anwendung des § 131 (1) KVG LSA neu zu benennen.

Nordharzer Wohn- und Gebäude GmbH

Herr Gerald Fröhlich, Bürgermeister der Gemeinde Nordharz
Frau Sandra Albrecht, Ortsbürgermeisterin Abbenrode
Herr Armin Lidke, Ortsbürgermeister Danstedt
Frau Anja Meyer, Ortsbürgermeisterin Heudeber
Herr Hendrik Finger, Ortsbürgermeister Langeln
Herr Maik Oberbeck, Ortsbürgermeister Schmatzfeld
Herr Detlef Winterfeld, Ortsbürgermeister Stapelburg
Herr Michael Rausch, Ortsbürgermeister Veckenstedt
Herr Mario Dickehut, Ortsbürgermeister Wasserleben

Abwassergesellschaft Abbenrode mbH

Herr Gerald Fröhlich, Bürgermeister der Gemeinde Nordharz
Frau Sandra Albrecht, Ortsbürgermeisterin Abbenrode
Herr Wolfgang Mertins, Mitglied des Ortschaftsrates Abbenrode

Abwassergesellschaft Stapelburg mbH

Herr Gerald Fröhlich, Bürgermeister der Gemeinde Nordharz
Herr Detlef Winterfeld, Ortsbürgermeister Stapelburg
Herr Dietrich Meyer, Mitglied des Ortschaftsrates Stapelburg

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

**zu 8 Beschluss über die Neufassung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern in der Gemeinde Nordharz ab 01.01.2025 (Hebesatzsatzung)
Vorlage: 047/2024**

Herr Fröhlich erläutert die Beschlussvorlage. Diese sei für die heutige Sitzung zur Information. Vor Beschlussfassung durch den Gemeinderat werde eine Anhörung in den Ortschaftsräten erfolgen.

Ab dem 01.01.2025 treten gesetzliche Änderungen in Kraft, welche eine Anpassung der Satzung erfordern. Herr Fröhlich sagt, dass die bisherigen Hebesätze zunächst übernommen werden. Da noch nicht alle Faktoren bekannt seien, könne eine konkrete Aussage noch nicht erfolgen. Die Thematik sei sehr komplex. Bis Mitte des Jahres 2025 sei eine Nachbesserung der Hebesatzsatzung möglich. Den Gemeinderäten wird eine Information zur Grundsteuerreform überreicht. Diese werde auch in dem kommenden Nordharzboten abgedruckt sowie auf

der Homepage der Gemeinde Nordharz bereitgestellt, um die Bürger bestmöglich zu informieren.

Herr Wittig-Brandt erkundigt sich, ob sich eine Erhöhung der Kreisumlage auf die Steuern in der Gemeinde Nordharz auswirke. Herr Fröhlich sagt, dass die Umlage derzeit nicht verändert werde. Ob und wie sich eine Erhöhung zukünftig auf die Steuerzahlungen auswirke, müsse sodann der Gemeinderat entscheiden.

Die Beschlussvorlage werde nunmehr in die Ortschaftsräte zur Anhörung gehen. Eine Beschlussfassung im Gemeinderat sei für den 18.12.2024 geplant.

zu 9 Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Bürger in der Gemeinde Nordharz - Entschädigungssatzung - Vorlage: 048/2024

Herr Fröhlich erläutert die Beschlussvorlage. Eine Anpassung der Entschädigungssatzung sei zuletzt im Jahr 2020 erfolgt. Nunmehr habe der Gesetzgeber im Jahr 2024 eine Erhöhung der Entschädigungszahlungen vorgenommen. Die Gemeinde Nordharz ist nicht verpflichtet, die bestehende Entschädigungssatzung zu ändern, da die Mindestgrenze der Zahlungen derzeit nicht unterschritten werde. Die vorgeschlagenen Änderungen seien zur Diskussionsgrundlage und Anhörung des Gemeinderates gedacht. Herr Fröhlich spricht sich ausdrücklich für eine Erhöhung der Aufwandsentschädigung bei den Mitgliedern der Feuerwehr aus.

Es folgt eine angeregte Diskussion. Verschiedene Ansichten werden erörtert.

Es besteht Einigkeit, dass die Zahlungen an die Mitglieder der Feuerwehr erhöht werden.

Der Satzungsentwurf werde zunächst in den Ortschaftsräten besprochen.

Herr Fröhlich weist darauf hin, dass eine rückwirkende Änderung und Zahlung nicht möglich ist.

zu 10 Informationen zum Haushalt 2025 - Finanzplanung

Herr Fröhlich erläutert den vorgelegten Investitionsplan für den Haushalt 2025. Es handele sich hierbei um eine Zusammenfassung aller Wünsche (auch aus den Einrichtungen) für das kommende Jahr. Es müsse nun überlegt werden, welche Positionen umgesetzt werden können. Ziel sei es, den aufgezeigten Kreditrahmen von ca. 2.600.000,00 € nicht zu überschreiten. Ferner weist Herr Fröhlich darauf hin, dass Vorhaben nur umsetzbar seien, wenn zuvor ein Kredit aufgenommen werde. Es gebe bereits einen Beschluss des Gemeinderates, welcher die Verwaltung ermächtigt, einen weiteren Kredit in Höhe von 2.130.600,00 € aufzunehmen. Herr Fröhlich bittet die Anwesenden um Unterstützung für diese Kreditaufnahme.

Darüber hinaus informiert Herr Fröhlich über die gesetzliche Regelung, zunächst die Jahresabschlüsse bis einschließlich 2023 zu erstellen und an den Landkreis zu übersenden. Der Haushalt kann zwar vorher beschlossen werden, eine Genehmigung erfolgt aber erst, wenn die Jahresabschlüsse vollständig bei der Kommunalaufsicht vorliegen.

Herr Finger bittet darum, in der Übersicht die Höhe der förderfähigen Mittel mit aufzuführen. Diese Informationen helfen bei der Entscheidung, welche Positionen in den Haushalt 2025 aufgenommen werden.

Es werden einzelne Positionen der Investitionsliste erläutert und besprochen. Unter anderem bekräftigt Herr Oberbeck seinen Wunsch nach einer Kommunalmaschine und Herr Dickehut bittet die Ratsmitglieder darum, mit Weitblick auf die kommenden Jahre zu planen, auch was die Schulentwicklungsplanung und die sinkenden Kinderzahlen angeht. Herr Abel bittet um Aufführung, welche Maßnahmen in den kommenden Jahren geplant sind. Herr Fröhlich wirbt dafür, begonnene und / oder über mehrere Jahre geplante Projekte zu beenden. Herr Fröhlich schlägt vor, dem Gemeinderat das Integrierte Entwicklungskonzept (IGEK) per Mail zu übersenden. Hier sind verschiedene Maßnahmen und ihre Priorisierung enthalten.

Auf Nachfrage spricht sich der Gemeinderat einstimmig für eine weitere Kreditaufnahme in Höhe von 2.130.600,00 € aus.

Die gewünschten Anpassungen werden in den Investitionsplan aufgenommen.

zu 11 Anfragen und Mitteilungen

Herr Fröhlich nimmt Bezug auf den vorgelegten Entwurf des Sitzungskalenders für das kommende Jahr und bittet die Ratsmitglieder um Kenntnisnahme. Änderungen sind jederzeit möglich.

Herr Wittig-Brandt fragt, ob an der Kreuzung vor Stapelburg in Richtung Ilsenburg, aufgrund erhöhter Unfallgefahr wieder eine Ampelanlage aufgestellt oder die Geschwindigkeitsbegrenzung erweitert werden könne. Ferner bittet er um Sachstandsmitteilung zu dem gewünschten Verkehrsspiegel in Veckenstedt, Kreuzung Poststraße / Ilsenburger Straße.

Herr Fröhlich bittet darum, ortsbezogene Anfragen in den Ortschaftsräten zu stellen, da diese nicht zur Aufgabe des Gemeinderates gehören. Herr Lidke verweist die Anfragen in den Ortschaftsrat.

20.15 Uhr - Ende des öffentlichen Sitzungsteils
 - die Sitzung wird für eine Pause unterbrochen

gez. Armin Lidke
Vorsitzender

gez. Birgit Bormann
Protokollführer